

# Planungsverband begrüßt neuen Standort für Pestalozzischule

**Bad Homburg (hw).** Die Stadt Bad Homburg kann eine andere Zielsetzung für den Bebauungsplan 99 „Grüner Weg/Weidenbornweg/Kolberger Weg/Bommersheimer Weg“ frühestens im September in den Regionalen Flächennutzungsplan einbringen. Das hat der Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main in einem Antwortschreiben an die Stadt mitgeteilt.

Anlass für den Schriftwechsel ist der Vorschlag, den Neubau der Pestalozzischule nicht am Bommersheimer Weg, sondern auf dem Gelände der Georg-Kerschensteiner-Schule zu errichten. Die Stadt hatte sich deshalb an den Planungsverband gewandt und angefragt, ob im laufenden Verfahren für den Flächennutzungsplan kurzfristig eine entsprechende Änderung möglich sei. Dies lehnt der Planungsverband ab. Die Stadt könne ihre geänderten Zielsetzungen erst wieder im Rahmen der Offenlage im September und Oktober einbringen, heißt es in der Antwort. **Verbandsdirektor Stephan Wildhirt schreibt**

die Fläche „Grüner Weg/Weidenbornweg/Kolberger Weg/Bommersheimer Weg“ als Gemeindebedarfsfläche Schule ausgewiesen. Gegen die Rücknahme dieser Gemeindebedarfsfläche und auch generell als Baufläche haben wir keine grundsätzlichen Bedenken. Wir begrüßen hingegen, dass im Innenbereich ein Alternativstandort gefunden wurde. Damit wird es keine Versiegelung der Freiflächen am Platzenberg geben. Der Planungsverband kann damit sein Prinzip ‘Innenentwicklung vor Außenentwicklung’ verwirklicht sehen.“

Der Flächennutzungsplan legt fest, welcher Art die Nutzung von Grundstücken sein kann. Danach muss die Stadt sich richten, wenn sie einen Bebauungsplan aufstellt. Für den geplanten Schulstandort am Bommersheimer Weg weist der Flächennutzungsplan „Gemeindebedarfsfläche Schule“ aus. Diese Vorgabe muss geändert werden, wenn die Fläche, wie von Oberbürgermeisterin Dr. Jungherr befürwortet, so bleiben soll wie sie

dabei auch an die Stadtverwaltung: „Im noch  
derzeitig gültigen Flächennutzungsplan ist ist. Der Regionale Flächennutzungsplan soll  
Ende des Jahres Planreife haben.